sprechend in der Art gefördert, dass sie die erste künstlerisch und chronologisch vollständige Gesamtausstellung von Courbet werden kann.

Ausser den französischen Museen und Sammlern, von denen heute Zusagen für mehr als 60 ausgewählte Werke vorliegen, haben wir für die entscheidenden Werke des Künstlers auch die Museen und Sammler in andern europäischen Ländern zur Mitwirkung eingeladen und von den meisten bereits die Zusage erhalten (zum Beispiel Wien Galerie des XIX. Jahrhunderts, Berlin Nationalgalerie, München Neue Pinakothek, Karlsruhe Badische Kunsthalle.

Das sehr grosse Entgegenkommen der französischen Museen und Sammler gründet sich auf die Erwartung, die gelegentlich geradezu im Sinn einer Bedingung ausgesprochen worden ist, dass die künstlerische Vollständigkeit der Ausstellung auch durch das Erscheinen der Hauptwerke gewährleistet werde, welche sich in den deutschen Sammlungen befinden.

Zu diesen gehören Ihre "Steinklopfer". Wir bitten Sie, uns dieses Bild zur Ausstellung anzuvertrauen, wobei wir uns durchaus Rechenschaft geben, dass eine derartige Entschliessung bei der künstlerischen Bedeutung und kostbarkeit des Werkes keinem Museumsleiter wird leicht werden können. Wir dürfen aber darauf hinweisen, dass der Louvre uns neben sieben andern Werken das "Enterrement à Ornans" zugesagt hat, das Petit Palais die "Demoiselles des bords de la Seine", das Familienbildnis Proudhon und die "Mittagsruhe bei der Heuernte in den Bergen des Doubs", neben einer Gruppe weiterer Bilder.

Fortsetzung Folio 317